



## KÖSTER ESD 275

Technisches Merkblatt CT 275 026

Stand: 08.09.2016

kiwa – Prüfung von elektrostatistischen Eigenschaften gemäß DIN EN 61340  
Polymer Institut Kiwa GmbH - Prüfbericht P 9788 - Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften gemäß DIN 51130:2014 an KÖSTER ESD 275

## 2-komponentige, selbstverlaufende Beschichtung für die Erstellung einer ESD-Schutzzone nach den ESD Richtlinien

### Eigenschaften

KÖSTER ESD 275 ist eine starre, lösungsmittelfreie, selbstverlaufende Oberflächenversiegelung für Bodenbereiche, welche gemäß ESD-Richtlinien als ESD Schutzzonen ausgeführt werden müssen (Elektronikbereiche, Automobilindustrie, Laborräume) und gegen mechanische und chemische Belastung geschützt werden müssen. Die Beschichtung erfüllt die Norm DIN EN 61340 Teil 1 und 5 und eignet sich somit auch für die Personenerdung

### Technische Daten

Mischungsverhältnis (Gew.-T)	1,6 : 1 (A:B)
Farbe	grau (andere Farbtöne auf Anfrage)
Dichte	ca. 1,5 g / cm <sup>3</sup>
Verarbeitungszeit (+ 20 °C)	ca. 20 min.
Verarbeitungstemperatur	15 °C - 25 °C
Widerstand gegen Erde Rg [MΩ]	kleiner 1000 MΩ
Personenerdung R (System Boden-Schuhwerk):	
A) Gesamtwiderstand System [MΩ]	kleiner 35
B) Maximal am Körper generiertes Potential (Walking-Test) [V]	kleiner 100

### Einsatzgebiete

KÖSTER ESD 275 dient als starres Oberflächenschutzsystem für den Betonschutz für Bereiche, welche als ESD-Schutzzonen ausgerüstet werden müssen und für leichten Verkehr ausgelegt sind.

### Untergrund

Betonuntergründe werden soweit erforderlich mit einem Epoxidharz grundiert (siehe TM KÖSTER ESD 175) und anschließend mit dem KÖSTER ESD 175 Leitlack versehen. Der Untergrund muss trocken, frei von losen Bestandteilen sowie öl- und fettfrei sein. Vor der Beschichtung werden im Radius von 10 m die KÖSTER ESD 475 Leitbänder verlegt und an die KÖSTER ESD 476 Prüfpunkte vom Elektriker angeschlossen.

### Verarbeitung

Die auf 15 bis 25 °C temperierten Komponenten sind intensiv bis zur Erreichung einer homogenen Konsistenz 2 Minuten zu vermischen. Vorzugsweise ist ein maschinell angetriebenes Rührwerk (unter 400 UpM) einzusetzen. Zur Vermeidung von Mischungsfehlern ist ein Umtopfen und nochmaliges Mischen für eine Minute erforderlich. Nach Umtopfen wird die Masse gleichmäßig mit Hilfe eines Zahnrakel verteilt. Ein Entlüften ist nicht erforderlich. Eine Abstreuerung der Beschichtung darf nicht erfolgen.

Bei einem Verbrauch von 2 kg/m<sup>2</sup> und jeweils deckender Abstreuerung des frischen Materials kann mit Glaskugeln 0,1 die Rutschfestigkeitsklasse R10 und mit Mattierungsmittel 0/5 die Rutschfestigkeitsklasse R09 erreicht werden.

### Verbrauch

1,5 kg / m<sup>2</sup> / mm Schichtstärke

### Reinigung der Geräte

Sofort nach Gebrauch mit KÖSTER Universalreiniger.

### Gebinde/Lieferform

CT 275 026 26 kg Kombigebinde

### Lagerung

Frostfrei bei Temperaturen zwischen + 5 °C und + 25 °C lagern. In verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate lagerfähig.

### Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

### Sonstiges

Flüssigkunststoffe reagieren auf Temperaturschwankungen mit Viskositäts- oder Härtingsänderungen. Die Angaben der Technischen Daten sind daher zwingend einzuhalten. Beschichtungsarbeiten sind daher grundsätzlich nur bei fallenden oder gleichbleibenden Temperaturen auszuführen. Niedrigere Temperaturen bewirken eine verlangsamte, hohe Temperaturen und größere Materialmengen bewirken eine beschleunigte Härtung.

Der Taupunktastand von + 3 °C ist vor, während und nach den Beschichtungsarbeiten einzuhalten. Beschichtungen sind bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Feuchtigkeit in aller Form zu schützen.

### Zugehörige Produkte

KÖSTER LF-BM	Art.-Nr. CT 160
KÖSTER Bauharz	Art.-Nr. CT 165 025
KÖSTER ESD 175	Art.-Nr. CT 175 008
KÖSTER VAP I 2000	Art.-Nr. CT 230
KÖSTER ESD 475	Art.-Nr. CT 475 033
KÖSTER ESD 476	Art.-Nr. CT 476 001
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.